



Anlage 1
zu Dr.-Nr. 2024/860

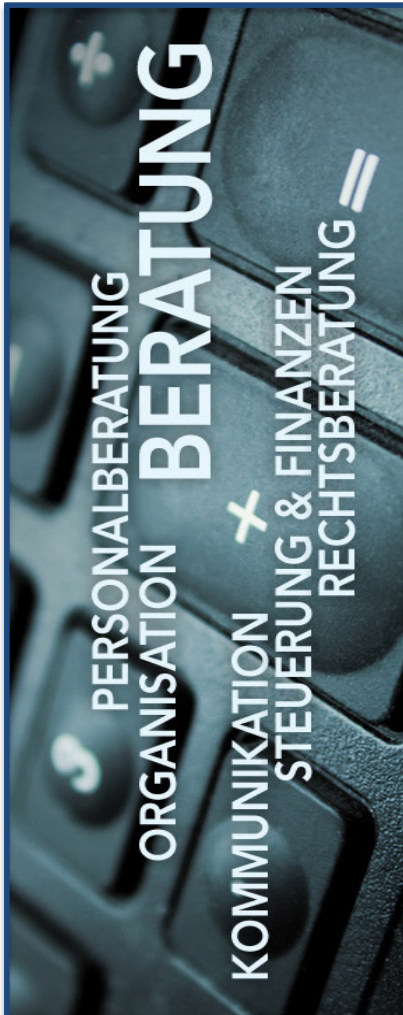
Strategische Ausrichtung der Gemeinde Dötlingen — Bürgerabende



Marina Romaschin

Februar 2024

Gemeinde Dötlingen



1 | Rahmenbedingungen

2 | Bürgerabend

- a. Wohnen
- b. Nachhaltigkeit



1 | Rahmenbedingungen



Marina Romaschin

Februar 2024

Gemeinde Dötlingen

Teilnahme an der Bürgerbefragung



- Start der Bürgerbefragung:
10. September 2023
- Fortschritte des Projekts und dessen Ergebnissicherung sowie Umsetzung erhalten Sie stets über den Link:
www.doetlingen.de/strategische-ausrichtung
- Umfragetool LamaPoll, 100% DSGVO-konform

Teilnahme an der Bürgerbefragung

- Verwendete Statistik-Tools: IBM SPSS Statistics, MS Excel
- Festlegung des **Standard-Konfidenzniveaus von sehr hohem wissenschaftlich Niveau von 95 %** für den Stichprobenumfang
Wahrscheinlichkeit, mit der die Stichprobe die Haltung der gewählten Grundgesamtheit wiedergibt
- Bei einer Grundgesamtheit von 6.611 und einer Stichprobengröße von 820 liegt die **Fehlerspanne bei rund 3 %**
Ausmaß, über Abweichungen zwischen den Beantwortungen der Grundgesamtheit von denen der Stichprobe



Teilnahme an der Bürgerbefragung

- **Stichprobenmessung** durch eine **freiwillige digitale/analoge Befragung** aller an der Gemeinde Dötlingen interessierten Menschen
- Erhebung und Auswertung:
08–10/2023 und 11/2023
- Erfasste Bögen/Grundgesamtheit:
820/6.611:
Teilnahme von 12,4%
- Fragebogen Grundlage/Endfassung:
Gemeinde Dötlingen und NSI Consult



The postcard features a scenic image of a village with a church spire and a large tree. It includes the Dötlingen logo with the tagline 'kulturell & natürlich'. The text on the postcard reads: 'Befragung zur strategischen Ausrichtung der Gemeinde Dötlingen', 'Ihre Meinung zählt!', 'Hier geht's zur großen Bürgerbefragung: digital und anonym – einfach und ergebnisoffen', 'Wir gestalten die Gemeinde Dötlingen!', 'Alle interessierten Menschen sind gefragt: ob groß oder klein, ob hier wohnhaft oder nicht.', 'Lassen Sie uns an Ihren Gedanken und Wünschen zu unserer Gemeinde teilhaben.', 'Im Anschluss an die Befragung werden interaktive Bürgerabende durchgeführt.', 'Sie sind herzlich zum Mitmachen und gemeinsamen Gestalten eingeladen!', 'Teilnahme bis zum 15.10.2023.', 'Sie sind gefragt: Folgen Sie den Hinweisen auf www.doetlingen.de/strategische-ausrichtung und machen Sie aktiv mit! Hier gibt es stets alle aktuellen Informationen.'

Befragung zur strategischen Ausrichtung der Gemeinde Dötlingen

Ihre Meinung zählt!

Hier geht's zur großen Bürgerbefragung:
digital und anonym – einfach und ergebnisoffen

Wir gestalten die Gemeinde Dötlingen!

Alle interessierten Menschen sind gefragt:
ob groß oder klein, ob hier wohnhaft oder nicht.

Lassen Sie uns an Ihren Gedanken und Wünschen zu unserer Gemeinde teilhaben.

Im Anschluss an die Befragung werden interaktive Bürgerabende durchgeführt.

Sie sind herzlich zum Mitmachen und gemeinsamen Gestalten eingeladen!

Teilnahme bis zum 15.10.2023.

Sie sind gefragt:
Folgen Sie den Hinweisen auf www.doetlingen.de/strategische-ausrichtung und machen Sie aktiv mit!
Hier gibt es stets alle aktuellen Informationen.

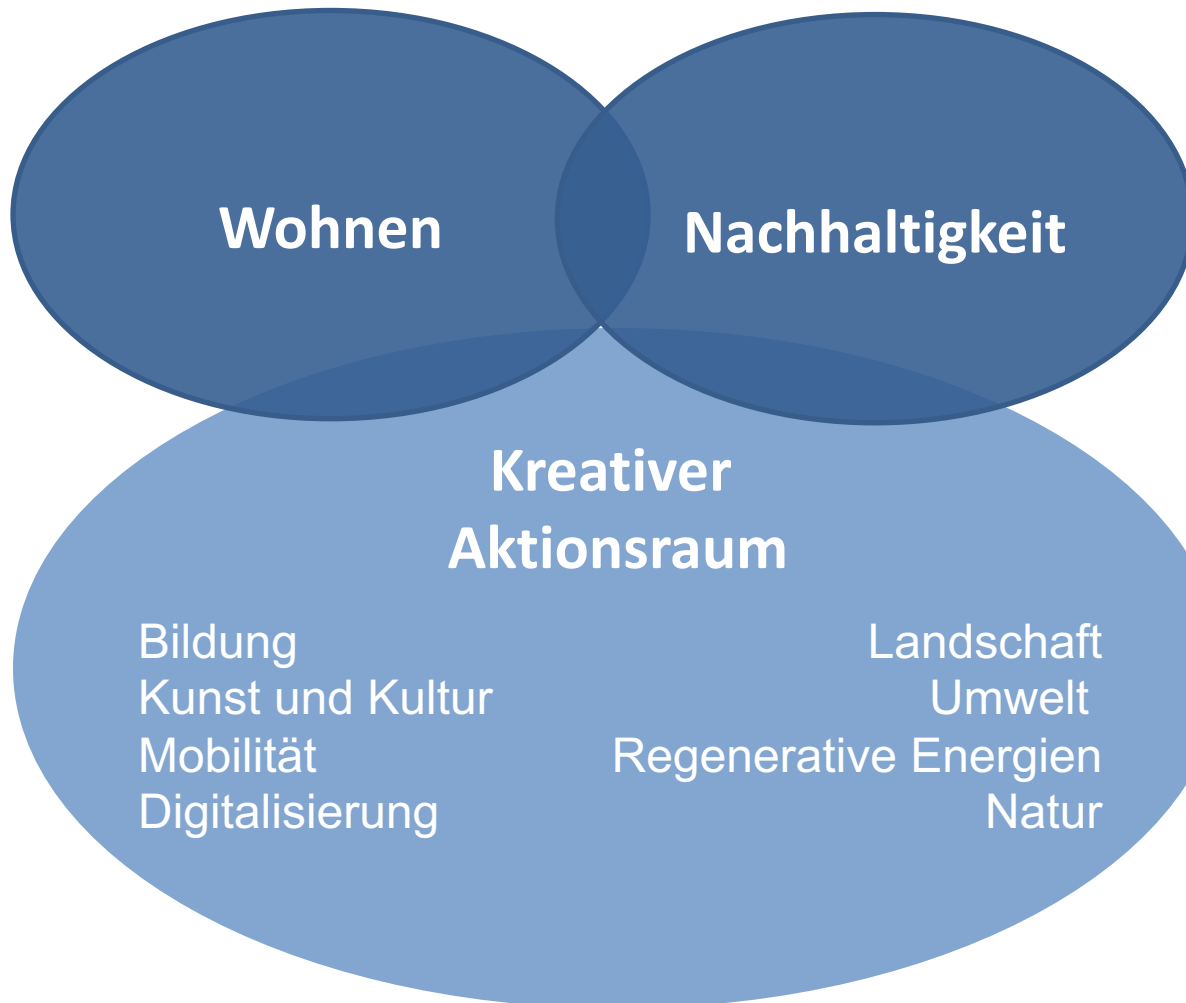
Elemente des Fragebogens

Allgemeine
Angaben

Angaben zur
Gemeinde
—
IST-Zustand

Angaben zur
Gemeinde
—
SOLL-Zustand

Strategische Stoßrichtungen



Die beiden Kreise sind als **fördernde Interdependenzen** zu sehen: sie stehen in **Abhängigkeit zueinander** und sollen sich **gegenseitig unterstützen**.

Strategische Entscheidungen sollen nur im **Einklang mit beiden Stoßrichtungen** getroffen werden.



2 | Bürgerabend



Marina Romaschin

Februar 2024

Gemeinde Dötlingen



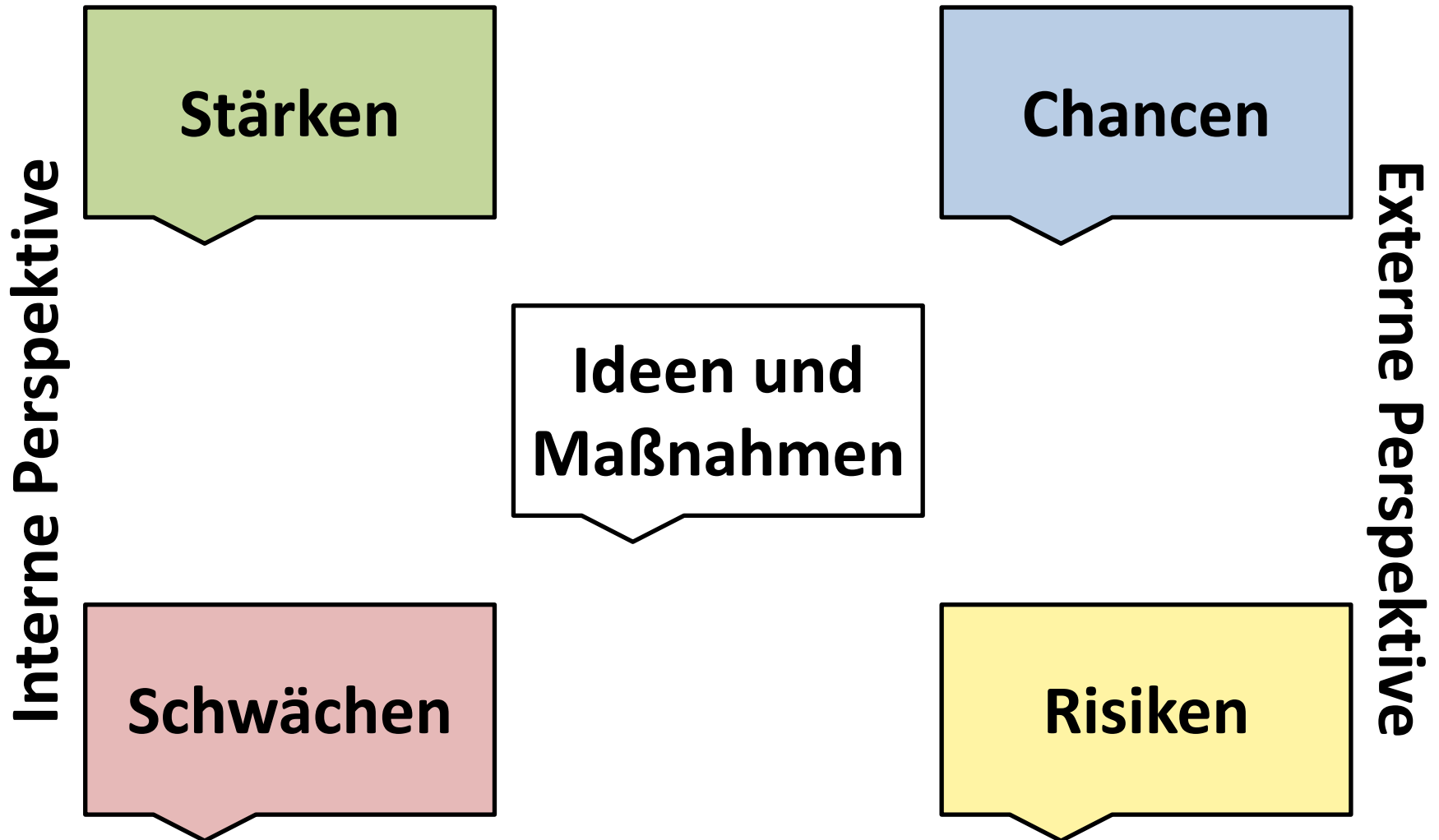
Bürgerbeteiligung zur strategischen Ausrichtung der Gemeinde Dötlingen

05.02.2024 um 18 Uhr: Wohnen

Themen wie Bildung, Kunst und Kultur, Mobilität und Digitalisierung

06.02.2024 um 18 Uhr: Nachhaltigkeit

Themen wie Landschaft, Umwelt, Regenerative Energien, Natur





2 | Bürgerabend

a. Wohnen



Marina Romaschin

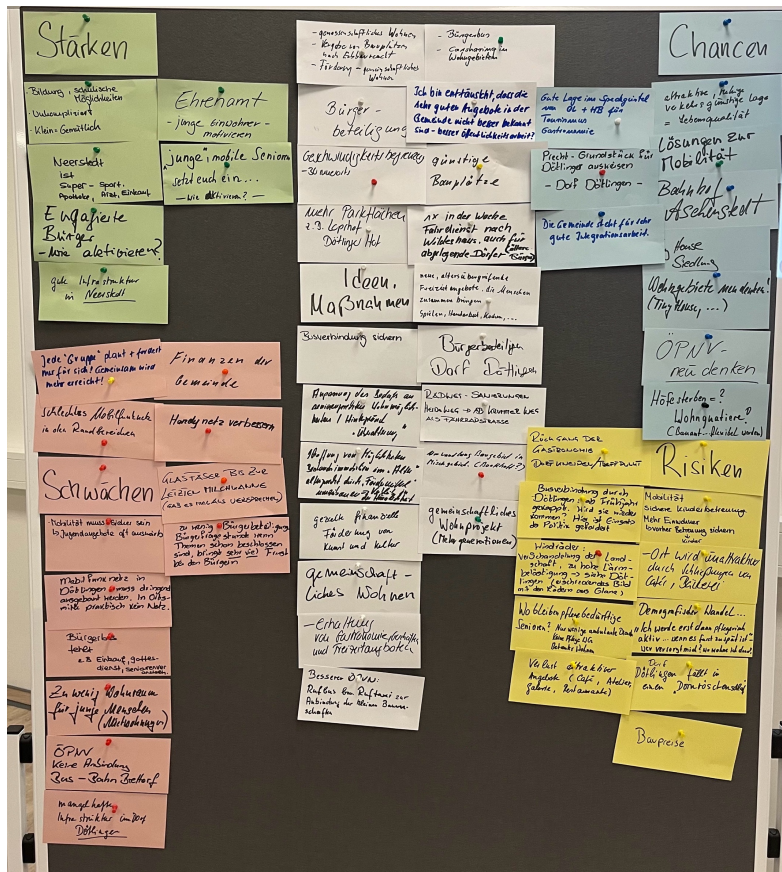
Februar 2024

Gemeinde Dötlingen



05.02.2024 um 18 Uhr: Wohnen

Themen wie Bildung, Kunst und Kultur, Mobilität und Digitalisierung



Interesse an strategischer Ausrichtung hält an

Rund 50 Bürger beteiligen sich am Austausch zum Thema „Wohnen“

Neerstedt – Ordentlich was los: An die 50 Frauen und Männer hatten sich am Montagabend im Haus der Generationen in Neerstedt zum ersten von zwei Bürgerabenden zur strategischen Aus-

richtung der Gemeinde Dotlingen eingefunden. Zum einen wollten sie mehr zum Ergebnis der Befragung im vergangenen Jahr, zum anderen Details zum weiteren Vorgehen wissen.

820 Fragebögen zum Thema „Strategische Ausrichtung der Gemeinde Dotlingen“ waren im Neerstedter Rathaus eingegangen (wir berichteten). Das bezeichnete nicht nur Dotlingens Bürger-

meisterin Antje Oltmanns angesichts von 6621 Einwohnern als beachtliche Grundlage für den weiteren Prozess. Auch Martina Rommschinn von der Firma „NSI Consulting“ in Braunschweig, die am Montagabend die Ergebnisse zum Bereich „Wohnen“ vorstellte, war sehr zufrieden.

Im weiteren Verlauf der Versammlung am Montagabend konnten die Bürger die auf den Tischen ausliegenden Karten mit Stichworten zu den Ideen und Maßnahmen sowie Stärken/Schwächen und Chancen/Risiken ausfüllen. Die Ergebnisse werden nun ausgewertet.

Wie es weitergeht, zeigte ein Zeitstrahl. Nach den Bürgerabenden erfolgen ab März die Zielformulierung und Abstimmung mit der Gemeindepolitik. Ab Mai bis Juni stehen Berichte, eine Abschlusspräsentation und die Beschlussfassung zum Abschluss des Projekts an.

Ergebnisse werden jetzt ausgewertet

Unter anderem war es in der Befragung um die Benennung von drei Stärken und Schwächen in der Gemeinde gegangen. Zu Ersteren zählten 127 Teilnehmer Natur und Landschaft, 69 den ruhigen Dorfcharakter und 68 das Vereinsleben. Unter dem Stichwort Schwäche stand die fehlende Digitalisierung (vor allem Netzwerk und Internet) mit 113 Stimmen an



Reges Interesse: Rund 50 Teilnehmer beteiligten sich am Montagabend beim Bürgerabend zum Thema „Wohnen“ im Haus der Generationen.

FOTO: WZ

05.02.2024 um 18 Uhr: Wohnen

Themen wie Bildung, Kunst und Kultur, Mobilität und Digitalisierung

Stärken

- Bildung, schulische Möglichkeiten, unkompliziert, klein = gemütlich
- Neerstedt ist super – Sport, Apotheke, Arzt, Einkauf
- Engagierte Bürger – Wie aktivieren?
- Ehrenamt – junge Einwohner – motivieren
- „Junge“, mobile Senioren, setzt euch ein – wie aktivieren? –
- Gute Infrastruktur in Neerstedt

Schwächen

- Jede „Gruppe“ plant und fordert nur für sich! Gemeinsam wird mehr erreicht!
- Finanzen der Gemeinde
- Schlechtes Mobilfunknetz in den Randbereichen
- Handynetzt verbessern
- Glasfaser bis zur letzten Milchkanne (gab es mal als Versprechen)
- Mobilfunknetz in Dötlingen muss dringend ausgebaut werden. In Ortsmitte praktisch kein Netz
- Mangelhafte Infrastruktur im Dorf Dötlingen
- Zu wenig Bürgerbeteiligung. Bürgerfragestunde, wenn Themen schon beschlossen sind, bringt sehr viel Frust bei den Bürgern
- Bürgerbus fehlt, z. B. Einkauf, Gottesdienst, Seniorenveranstaltungen
- Mobilität muss sicher sein → Jugendangebote oft auswärts
- Zu wenig Wohnraum für junge Menschen (Mietwohnungen)
- ÖPNV keine Anbindung Bus – Bahn Brettorf

05.02.2024 um 18 Uhr: Wohnen

Themen wie Bildung, Kunst und Kultur, Mobilität und Digitalisierung

Chancen

- Gute Lage im Speckgürtel um OL und HB für Tourismus und Gastronomie
- Attraktive, ruhige verkehrsgünstige Lage = Lebensqualität
- Lösungen zur Mobilität
- Bahnhof Aschenstedt
- Tiny House Siedlung
- Wohngebiete neu denken! (Tiny House, ...)
- ÖPNV – neu denken
- Höfesterben = ? Wohnquartiere! (Bauamt – flexibel werden)
- Precht-Grundstück für Dötlinger ausweisen, Dorf Dötlingen
- Die Gemeinde steht für sehr gute Integrationsarbeit

Risiken

- Jede „Gruppe“ plant und fordert nur für sich!
Gemeinsam wird mehr erreicht!
- Rückgang der Gastronomie, Dorfkneipen/Treffpunkt
- Busverbindung durch Dötlingen: ab Frühjahr gekappt.
Wird sie wiederkommen? Hier ist Einsatz der Politik gefordert.
- Ort wird unattraktiver durch Schließungen von Café, Bäckerei
- Dorf Dötlingen fällt in einen „Dornröschenschlaf“
- Baupreise
- Windräder: Verschandelung der Landschaft, zu hohe Lärmbelästigung → siehe Dötlingen (erschreckendes Bild mit den Rädern aus Glane)
- Wo bleiben pflegebedürftige Senioren? Nur wenige ambulante Dienste, keine Pflege-WG, betreutes Wohnen
- Verlust attraktiver Angebote (Café, Atelier, Galerie, Restaurant)
- Mobilität, sichere Kinderbetreuung, mehr Einwohner → vorher Betreuung (Kinder) sichern
- Demografischer Wandel... „Ich werde erst dann pflegerisch aktiv... wenn es fast zu spät ist“ – Wer versorgt mich? Wo wohne ich dann?

05.02.2024 um 18 Uhr: Wohnen

Themen wie Bildung, Kunst und Kultur, Mobilität und Digitalisierung

Ideen und Maßnahmen

- Genossenschaftliches Wohnen, Vergabe von Bauplätzen nach Erbbaurecht, Förderung von gemeinschaftlichem Wohnen
- Bürgerbus, Carsharing in Wohngebieten
- Bürgerbeteiligung
- Ich bin enttäuscht, dass die sehr guten Angebote in der Gemeinde nicht besser bekannt sind – bessere Öffentlichkeitsarbeit?
- Geschwindigkeitsbegrenzung – 30 innerorts
- Günstige Bauplätze
- Mehr Parkflächen, z. B. Lopshof, Dötlinger Hof
- 1x in der Woche Fahrdienst nach Wildeshausen, auch für abgelegenen Dörfer
- Neue altersübergreifende Freizeitangebote, die Menschen zusammenbringen: Spielen, Handarbeit, Kochen, ...
- Busverbindung sichern
- Bürgerbeteiligung Dorf Dötlingen
- Anpassung des Bedarfs an seniorengerechten Wohnmöglichkeiten: Hintergrund „Überalterung“
- Radweg-Sanierung Heideweg ☐ ab Krummer Weg als Fahrradstraße
- Schaffung von Möglichkeiten Bestandsimmobilien im „Alter“ altengerecht durch „Fördermittel“ umzubauen, dadurch Verbleib in der Häuslichkeit
- Umwandlung Baugebiet in Mischgebiet (Boekhoff?)
- Gezielte finanzielle Förderung von Kunst und Kultur
- Gemeinschaftliches Wohnprojekt (Mehrgenerationen)
- Gemeinschaftliches Wohnen
- Erhaltung von Gastronomie, Geschäften und Freizeitangeboten
- Besserer ÖPNV: Rufbus bzw. Ruftaxi zur Anbindung der kleinen Bauernschaften



2 | Bürgerabend

b. Nachhaltigkeit



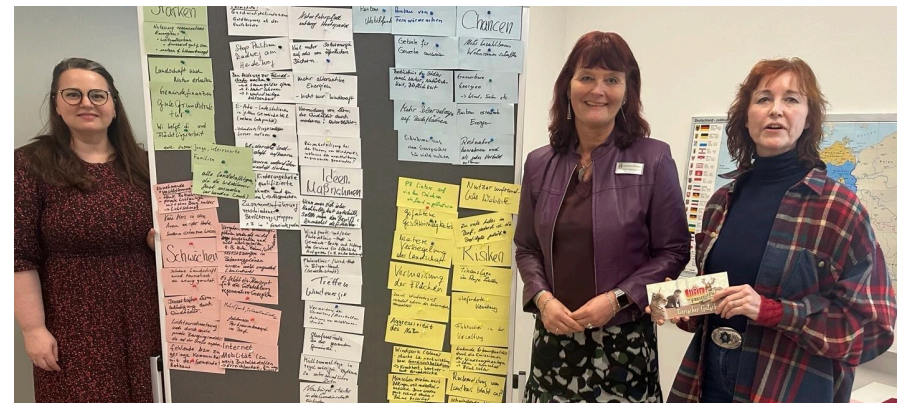
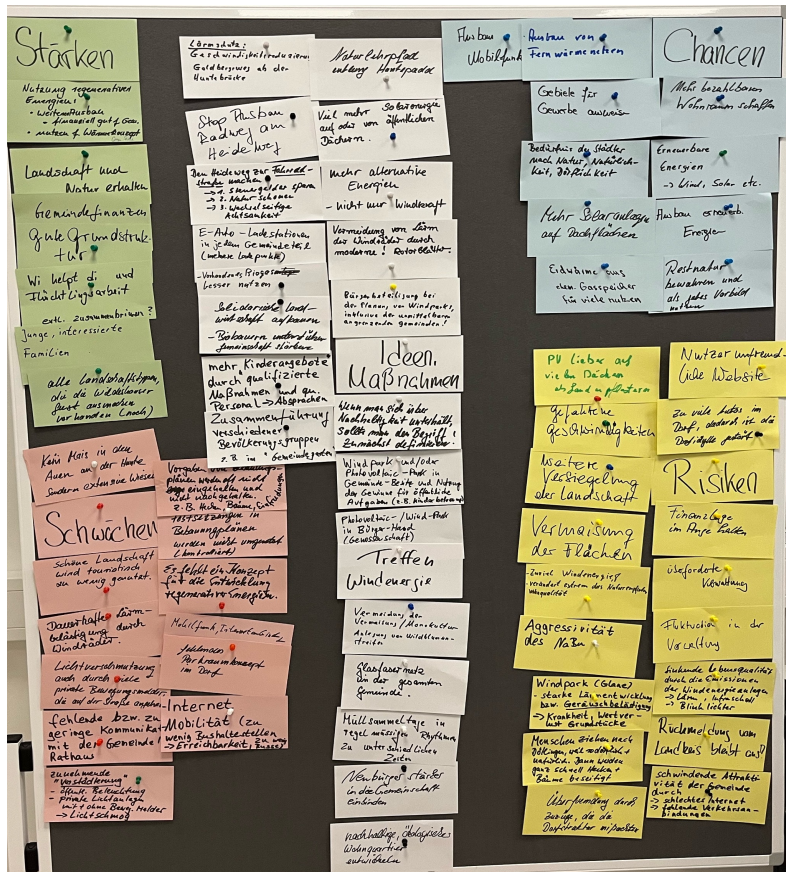
Marina Romaschin

Februar 2024

Gemeinde Dötlingen

06.02.2024 um 18 Uhr: Nachhaltigkeit

Themen wie Landschaft, Umwelt, Regenerative Energien, Natur



06.02.2024 um 18 Uhr: Nachhaltigkeit

Themen wie Landschaft, Umwelt, Regenerative Energien, Natur

Stärken

- Nutzung regenerativer Energien: Weiterausbau → finanziell gut für Gewerbe; nutzen f. Wärmekonzept
- Landschaft und Natur erhalten
- Gemeindefinanzen
- Gute Grundstruktur
- Wi helpt di und Flüchtlingsarbeit. Evtl. zusammenbringen?
- Junge, interessierte Familien
- Alle Landschaftstypen, die die Wildeshauser Geest ausmachen, vorhanden (noch)

Schwächen

- Kein Mais in den Auen an der Hunte sondern extensive Wiesen
- Schöne Landschaft wird touristisch zu wenig genutzt.
- Dauerhafte Lärmbelästigung durch Windräder.
- Lichtverschmutzung auch durch viele private Bewegungsmelder, die auf der Straße angehen
- Fehlende bzw. zu geringe Kommunikation mit der Gemeinde/ Rathaus
- Zunehmende „Verstädterung“: öffentliche Beleuchtung; private Lichtanlagen mit und ohne Bewegungsmelder → Lichtschmog
- Vorgaben von Entwicklungsplänen werden oft nicht eingehalten und nicht nachgeholfen, z. B. Hecken, Bäume, Einfriedungen
- Festsetzungen in Bebauungsplänen werden nicht umgesetzt (kontrolliert)
- Es fehlt ein Konzept für die Entwicklung regenerativer Energien
- Mobilfunk, Internetverbindung
- Fehlendes Parkraumkonzept im Dorf
- Internet, Mobilität (zu wenig Bushaltestellen → Erreichbarkeit, zu wenig Busse)

06.02.2024 um 18 Uhr: Nachhaltigkeit

Themen wie Landschaft, Umwelt, Regenerative Energien, Natur

Chancen

- Ausbau Mobilfunk
- Ausbau von Fernwärmenetzen
- Gebiete für Gewerbe ausweisen
- Bedürfnis der Städter nach Natur, Natürlichkeit, Dörflichkeit
- Mehr Solaranlagen auf Dachflächen

- Erdwärme aus ehemaligem Gasspeicher für viele nutzen
- Mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen
- Erneuerbare Energien: Wind, Solar, etc.
- Ausbau erneuerbarer Energien
- Restnatur bewahren und als gutes Vorbild nutzen

Risiken

- Nutzerunfreundliche Website
- PV lieber auf vielen Dächern als Land zu pflastern
- Gefahrene Geschwindigkeit
- Zu viele Autos im Dorf → ist die Dorfidylle gestört
- Weitere Versiegelung der Landschaft
- Vermaischung der Flächen
- Finanzlage im Auge behalten
- Zu viel Windenergie verändert extrem das Naturempfinden und die Wohnqualität
- Überforderte Verwaltung
- Aggressivität des NaBu
- Fluktuation in der Verwaltung

- Windpark (Glane): starke Lärmentwicklung bzw. Geräuschbelästigung → Krankheit, Wertverlust Grundstücke
- Sinkende Lebensqualität durch die Emissionen der Windenergieanlagen → Lärm, Infraschall, Blinklichter
- Menschen ziehen nach Dötlingen, weil so dörflich und natürlich. Dann werden ganz schnell Hecken und Bäume beseitigt
- Rückmeldung vom Landkreis bleibt aus
- Überfremdung durch Zuzüge, die die Dorfstruktur missachten
- Schwindende Attraktivität der Gemeinde durch schlechtes Internet und fehlende Verkehrsanbindung

06.02.2024 um 18 Uhr: Nachhaltigkeit

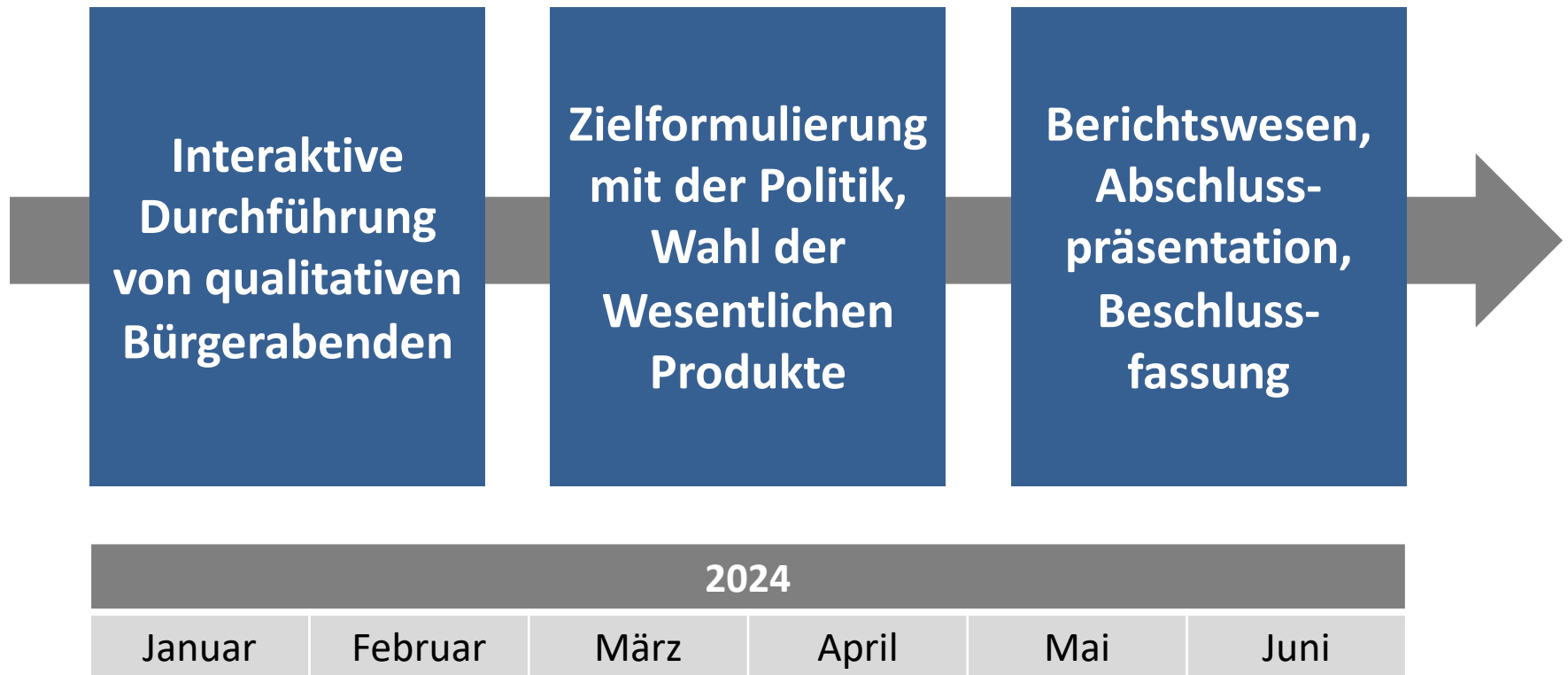
Themen wie Landschaft, Umwelt, Regenerative Energien, Natur

Ideen und Maßnahmen

- Lärmschutz: Geschwindigkeitsreduzierung Goldbergsweg ab der Huntebrücke
- Naturlehrpfad entlang Huntepadd
- Stopp Ausbau Radweg am Heideweg
- Viel mehr Solarenergie auf oder von öffentlichen Dächern
- Den Heideweg zur Fahrradstraße machen: 1. Steuergelder sparen; 2. Natur schonen; 3. Wechselseitige Achtsamkeit
- Mehr attraktive Energien, nicht nur Windkraft
- E-Auto-Ladestationen in jedem Gemeindeteil (mehrere Ladepunkte)
- Vermeidung von Lärm der Windräder durch moderne! Rotorblätter
- Vorhandenes Biogas besser nutzen
- Solidarische Landwirtschaft aufbauen: Biobauern unterstützen, Gemeinschaft stärken
- Bürgerbeteiligung bei der Planung von Windpark, inklusive der unmittelbar angrenzenden Gemeinden!
- Mehr "Kinderangebote" durch qualifizierte Maßnahmen und qualifiziertem Personal → Absprachen
- Zusammenführung verschiedener Bevölkerungsgruppen, z. B. im „Gemeindegarten“
- Wenn man sich über Nachhaltigkeit unterhält, sollte man den Begriff zunächst definieren!
- Windpark und/oder Photovoltaik-Park in Gemeinde-Besitz und Nutzung der Gewinne für öffentliche Aufgaben (z. B. Kinderbetreuung)
- Photovoltaik- / Windpark in Bürger-Hand (Genossenschaft)
- Treffen Windenergie
- Vermeidung der Vermaischung / Monokultur; Anlegung von Wildblumenstreifen
- Glasfasernetz in der gesamten Gemeinde
- Müllsammeltage in regelmäßigen Rhythmen zu unterschiedlichen Zeiten
- Neubürger stärker in die Gemeinde einbinden
- Nachhaltiges, ökologisches Wohnquartier entwickeln



Wie geht es weiter?





NSI CONSULT

BERATUNGS- UND SERVICEGESELLSCHAFT MBH

WIRTSCHAFTLICHKEITSANALYSEN
PROZESSOPTIMIERUNG
PERSONAL- UND
ORGANISATIONSUNTERSUCHUNGEN

BERATUNG
RECHTLICHE BERATUNG
PERSONALMANAGEMENT
PROJEKTSTEUERUNG

